

CHOM CAPITAL Active Return Europe UI: »Erfolg muss nachhaltig sein«



Seit dem Start 2011 verdoppelte sich der Fondswert, CEO Christoph Benner erklärt uns seine Strategie.

What's up: CHOM CAPITAL ist eine etablierte Boutique für europäische Aktien. Was ist für Sie das Besondere Ihres Hauses?

Christoph Benner: Das Wichtigste für uns ist die Konstanz unserer gemeinsamen Tätigkeit. Wir Gründungspartner arbeiten seit etwa 30 Jahren zusammen, seit der Gründung von CHOM CAPITAL 2011 hat uns noch kein einziges Teammitglied verlassen. Gleichzeitig haben wir das Team in den letzten Jahren wesentlich erweitert. Von mindestens gleicher Bedeutung ist die direkte Beziehung zu unseren Investoren, die wir durch alle Marktphasen eng begleiten und denen wir uns verpflichtet fühlen.

What's up: Ihre Fonds-Portfolios sind mit lediglich 30 bis 40 Positionen sehr konzentriert. Warum?

Benner: Wenn das Portfoliomanagement-Team – Oliver Schnatz, Paul Althans und ich – ein Unternehmen spannend findet, verbringen wir sehr viel Zeit mit den Zahlen, schauen uns die Produktion, die „DNA“ des Unternehmens und das Geschäftsmodell vor Ort an. An unseren bestehenden Beteiligungen sind wir nah dran und halten den Kontakt zum Management. Hier gilt für uns eindeutig „Qualität vor Quantität“, das zeigt sich auch an der Haltedauer unserer Investments, die deutlich über eineinhalb Jahren liegt.

What's up: Und wie wählen Sie Ihre Beteiligungen aus?

Benner: Wir investieren ausschließlich in europäische Aktien, und zwar über alle Marktkapitalisierungen hinweg. Als fo-

»ESG-Kriterien sind ein integraler Bestandteil unseres Investmentprozesses.«

kussierte Stockpicker analysieren wir die Chancen des einzelnen Unternehmens, hier helfen uns über 25 Jahre etablierte enge Kontakte zu Unternehmensverantwortlichen, mit denen wir jährlich 600 Meetings führen. Hierbei klären wir die klassischen fundamentalen Kriterien wie zum Beispiel Marktstellung, Produktstärke, Lieferanten- und Kundenzahl in solchen Gesprächen ab. Das Management sollte uns darüber hinaus plausibel erklären können, welche Strategie es verfolgt, damit wir die Chancen und Treiber einschätzen können. Zudem nehmen auch die nicht-finanziellen Aspekte an Bedeutung immer weiter zu, daher werden auch Beiträge zum Klimaschutz und Ansätze zur Verbesserung des nachhaltigen Fußabdrucks klar diskutiert.

What's up: Wie wichtig ist Ihnen das Thema ESG und wie ist es bei Ihnen organisiert?

Benner: Das Thema ESG-Verantwortung hat bei uns Top-Priorität und liegt daher auf Geschäftsführeerebene. Darüber



hinaus sind über die Portfoliomanager fundamentale und ESG-Investmententscheidungen personell vereint, ESG-Kriterien sind somit ein integraler Bestandteil auf jeder Ebene unseres mehrstufigen Investmentprozesses. Unser Fonds ist bei MSCI mit einem AA Rating sehr positiv bewertet und hat bei CSSP die Höchstbewertung erhalten. Dies spiegelt unseren Qualitätsansatz wider. Wir sind davon überzeugt, dass Unternehmen, die nach Standards guter Unternehmensführung handeln, langfristig ein überlegenes Rendite-Risiko-Profil aufweisen. ■

Bitte nennen Sie uns drei Argumente, die für Ihren Fonds sprechen.

- ① Management-Team mit über 30-jähriger Europa-Expertise
- ② Performance seit Auflage klar besser als die Benchmark
- ③ Starker Nachhaltigkeitsfokus mit Auszeichnung